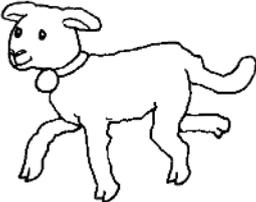
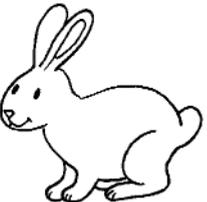
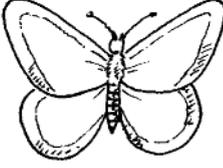


Wer bin ich? I

! Fragekärtchen für Einstecktasche
„Tierquiz“ – Vorderseiten



 <p>Lamm</p>	 <p>Hase</p>
 <p>Honigbiene</p>	 <p>Schmetterling</p>
 <p>Frosch</p>	 <p>Eichhörnchen</p>
 <p>Kuckuck</p>	 <p>Amsel</p>
 <p>Murmeltier</p>	 <p>Igel</p>

Fortsetzung:

Fragekärtchen für Einstecktasche
„Tierquiz“ – Rückseiten**Wer bin ich?**

Im Frühling kann ich endlich wieder über die grünen Wiesen hoppeln und Löwenzahn mümmeln.

Wer bin ich?

Im Frühling erblicken viele Tierbabys die Welt. Um Ostern herum werden ich und meine Geschwister geboren. Wir bleiben bei unserer Mutter und trinken ihre Milch.

Wer bin ich?

Ich muss mich erst in meinem Kokon verpuppen, bevor ich meine Flügel entfalten kann und von Blume zu Blume fliege. Gerne mag ich Brennnesseln.

Wer bin ich?

Im Winter sind nur wenige von uns am Leben, gegen Frühjahr wird unser Volk größer. Wenn es endlich warm genug ist, können wir aus unserem Stock rausfliegen und Blütenstaub sammeln.

Wer bin ich?

Wenn es wärmer wird, komme ich gerne aus meinem Kobel gesprungen. Dort werden meine Wintervorräte auch langsam mager. Hoffentlich finde ich noch ein paar vergrabene Nüsse.

Wer bin ich?

Im Frühling lege ich meinen Laich in einem flachen Gewässer ab und schon bald schlüpfen viele, viele Kaulquappen.

Wer bin ich?

Nach dem langen Winter freue ich mich über den Frühling besonders. Ich zwitschere munter und baue mir bald ein Nest, in dem meine Jungen aus hellblauen Eiern schlüpfen werden.

Wer bin ich?

Ich habe in Afrika überwintert. Nun bin ich endlich wieder zurück, sitze auf Bäumen und rufe meinen typischen Ruf. Meine Eier lege ich zum Ausbrüten anderen Vögeln ins Nest.

Wer bin ich?

Scheint die Sonne im April warm auf meinen Laubhaufen, so wache ich allmählich auf, strecke meine Glieder und erkunde am liebsten nachts mein Revier.

Wer bin ich?

Ich halte langen Winterschlaf in meiner Erdhöhle. Ende Februar oder Anfang März schaue ich heraus, vielleicht kann man den Frühling ja schon riechen?! Dann pfeiffe ich vor Freude durch meine Nagezähne.